Protokoll der "Jahreshauptversammlung" des T.T.C. Köndringen e.V. vom Samstag, 10.10.2015

im Bistro "TAKI" in Köndringen.

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend waren 34 Personen, Gemeinde:Bürgermeisterstellvertreter Fritz

Schlotter, Presse: Frau Rüssel

von der Bad. Zeitung. Und 10 Personen hatten sich telef. und schriftlich

entschuldigt.

1.Begrüßung:

Der 1. Vorstand Bernd Rill begrüßte alle Anwesenden, besonders willkommen hieß er unsere Ehrenmitglieder:

Hans Limberger, Bernd Lay, Andreas Kunze und Lothar Bresch. Und natürlich Herrn Fritz Schlotter von der Gemeinde

und Frau Rüssel von der Bad. Zeitung.

Schriftführer Fritz Sehringer berichtete auch noch kurz von einem Telefonat mit dem zweitältesten Vereinsmitglied

Eugen Hoffner aus Waghäusel (89 Jahre alt), der an alle TTC-ler viele liebe Grüße ausrichten ließ, er wäre gerne gekommen,

aber eine Großbaustelle bei Karlsruhe und die vielen Unfälle haben ihn davon abgehalten.

Auch Ehrenmitglied Fritz Engler hat sich persönlich entschuldigt, da er an diesem Abend bei einem 70.Geburtstag eingeladen

ist. Er schlug mir jedoch vor, daß die "Alten" TTC-ler mal bei ihm auf dem Ramstalhof zum "Vesper" kommen sollen und

unser Senior Hans Limberger könnte dies doch mal organisieren.

Danach gab Bernd Rill noch bekannt, daß keine schriftlichen Anträge und Wünsche eingegangen waren. Auch dankte er unserem

Hans für eine großzügige Spende an den Verein. Nun, damit war dann die Versammlung eröffnet.

2. Totenehrung:

Stellvertretend für alle im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder wurde eine Gedenkminute für unseren

Horst Scheuermann eingelegt. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 09.05.2014 im Gasthaus Krone in Teningen.

Schriftführer Fritz Sehringer verlas das Protokoll selbst, es gab hierzu keine Wortmeldungen oder Beanstandungen.

4.Berichte der Fachwarte

Schriftführer: Fritz Sehringer berichtete den anwesenden Mitgliedern und Gästen was so alles im vergangenen Geschäftsjahr 2014 abgelaufen ist. Sämtliche Events und Veranstaltungen wurden von Januar bis Dezember aufgeführt. Natürlich können die Vereinsmitglieder und Gäste den Jahresbericht 2014 in Papierform wie jedes Jahr mit nach Hause nehmen. Die restlichen Jahresberichte werden dann im

TTC-Vereinsheim ausgelegt.

Vorstand Bernd Rill dankte dem Schriftführer für seinen ausführlichen Rückblick auf das vergangene Jahr.

Sportwart:

Jonas Vogel verlas seinen Bericht über die Platzierungen und sportlichen Erfolge der einzelnen TTC-Mannschaften. Es hätte bei allen etwas besser laufen können, denn die 1. Herrenmannschaft belegte nur den 3. Platz in der Kreisklasse A, die 2. Herrenmannschaft wurde Vierter in der Kreisklasse B, die 3. Herrenmannschaft erreichte ebenfalls den 3. Range und die 4. Mannschaft verteidigte ihren letzten Platz in der Kreisklasse C. Er erwähnte auch das TT-Grümpelturnier, das sehr angekommen ist und dankte allen Helfern nocheinmal für die große Unterstützung an diesem Tag. Zwei aus unseren Reihen, Thorsten Fix und Florian Bregler werden den Jugendtrainer-Lehrgang absolvieren, so daß wir wieder zwei eigene Jugendtrainter beim TTC haben. Er gab auch noch bekannt, daß Lothar Bresch in diesem Jahr seine 60. Saison im aktiven Tischtennis spielt. Ein ganz seltenes Jubiläum, denn unser Lothar wurde vor kurzer Zeit immerhin erst 75 Jahre alt.

Jugendwart:

Da Hans-Jörg Bär aus beruflichen Gründen verhindert war, verlas Vorstand Bernd Rill seinen Jugendbericht. Die Jungenmannschaft U18 belegte einen guten 3.Platz in der Kreisklasse. Doch viele Jugendliche haben einfach keine Lust mehr , sei es aus privaten oder beruflichen Gründen und wandern einfach ab. Schade, denn nur mit . Jugendnachwuchs kann man auch weiter bestehen. Hier müssen wir unbedingt etwas tun. Er dankte auch dem Jugendtrainer Ralf Schleer-Bilian und natürlich Jonas Vogel für die geleistete Jugendarbeit. Es wurde auch an Bezirks-Ranglistenturnieren teilgenommen. Wir haben in dieser Punkterunde mit dem TUS Teningen, Abt. Tischtennis eine "Jugendspielgemeinschaft" gegründet, d.h. aus beiden Vereinen spielen Jugendliche in einer Spielgemeinschaft an der Punkterunde mit.

Gerätewart:

Max Schindler war persönlich anwesend und verlas seinen Bericht selbst. Da er in Karlsruhe studiert, machte er das "Ganze" etwas aus der Ferne. Die Geräte sind soweit in Ordnung, allerdings bemängelte er die rohe Behandlung der Geräte. Die Tische und die Netze, sowie die Umrandungen sollten etwas schonender behandelt werden, dann halten diese auch wesentlich länger und es kommen nicht so viele Anschaffungskosten auf den Verein zu. Im TTC-Schrank sieht es manchmal "saumäßig" aus, das muß in Zukunft einfach besser werden . Vorstand Bernd Rill dankte auch unserem Gerätewart für seinen Bericht.

Kassenwart:

Frank Blum verlas seinen Kassenbericht vom Geschäftsjahr 2014. Leider hat sich durch den plötzlichen Tod von Horst Scheuermann alles etwas nach hinten verschoben . Auch die Jahresbeiträge 2014 konnten erst im Jahr 2015 eingezogen werden.

Die Einnahmen schlugen mit 6770,--EUR zu Buche, allerdings hatten wir erhöhte Ausgaben durch die Trainerkosten und die Schlußzahlung für die Neue Küche im Vereinsheim. Hier kamen wir dann insgesamt auf einen Ausgabebetrag von 10.018,-- EUR, so daß dem Verein ein Verlust von 3247,-- EUR entstand. Jedoch

haben wir gute Rücklagen und immer noch ein gutes Bankguthaben. Wenn man berücksichtigt, daß wir mit den Vereinsbeiträgen auch ca. 2500,-- EUR einnehmen,dann reduziert sich der Verlust rechnerisch auf ca. 700,-- EUR. Das liest sich dann schon besser. Zum Schluß seines Rechenschaftsberichtes bedankte er sich noch bei Schriftführer Fritz Sehringer für die große Unterstützung bei der Erstellung des Jahresabschlußes 2014.

Auch hier bedankte sich Vorstand Bernd Rill für die viele Arbeit während des vergangenen Jahres.

Kassenprüfer:

Andreas Kunze und Hans Limberger haben am 02.10.2015 bei Fritz Sehringer und Frank Blum die Vereinskasse geprüft. Buchungen und Belege wurden verglichen und es gab keine Beanstandungen. Hiermit können wir unserem Rechner Frank Blum trotz des schwierigen Jahres volle Entlastung erteilen.

Beisitzer:

Den Bericht der Beisitzer (Klaus Hoyer und Horst Dages) verlas Klaus Hoyer, da Horst Dages aus privaten Gründen verhindert war. in Zukunft sollte das Vereinsheim bei Heimspielen mehr genutzt werden, damit auch die Vereinskasse belebt werden kann. Die neuen "Dienstpläne" für die Punkterunde sind bereits verteil, und wer den Dienst nicht machen kann, der muß auf jeden Fall selbst einen Ersatzmann-oder Frau besorgen. In diesem Sinne alles gute für die Schaffer hinter der Theke. Auch hier bedankte sich der 1. Vorstand für den Bericht der Beisitzer.

5. Entlastung der Vorstandschaft:

Diese wichtige Aufgabe übernahm unser Ehrenmitglied Andreas Kunze. Er bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute Vereinsarbeit während des vergangenen Jahres und schlug der Versammlung vor, der Vorstandschaft des TTC volle Entlastung zu erteilen. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen und das Ergebnis war einstimmig. Somit kann der Vorstandschaft des TTC Köndringen e.V. volle Entlastung erteilt werden. Etwas mehr Erfolg im sportlichen Bereich der einzelnen Mannschaften wäre zu wünschen.

Natürlich bedankte sich Vorstand Bernd Rill auch hier für die Ausführungen von Ehrenmitglied Andeas Kunze.

Die PAUSE wurde nicht gemacht, und es ging gleich weiter mit den "NEUWAHLEN". 6. Ne uwahlen

1. Vorstand auf 2 Jahre:

vorgeschlagen wurde Amtsinhaber Bernd Rill, dieser wurde mit 1 Enthaltung auf weitere 2 Jahre zum 1.Vorstand des TTC Köndringen e.V. wiedergewählt.

Schriftführer auf 2 Jahre:

vorgeschlagen wurde Amtsinhaber Fritz Sehringer, dieser wurde ebenfalls mit 1 Enthaltung auf weitere 2 Jahre zum Schriftführer des TTC Köndringen e.V. wiedergewählt.

Sportwart auf 2 Jahre:

vorgeschlagen wurde Jonas Vogel, der dieses Amt schon seit dem Tod von Sportskamerad Horst Scheuermann ausübt.

Auch hier wurde mit 1 Enthaltung Jonas Vogel auf 2 Jahre zum Sportwart des TTC Köndringen gewählt.

Gerätewart auf 2 Jahre:

vorgeschlagen wurde Amtsinhaber Max Schindler, dieser wurde mit 1 Enthaltung auf weitere 2 Jahre zum Gerätewart des TTC Köndringen e.V. wiedergewählt.

2 Beisitzer auf 1 Jahr:

vorgeschlagen wurden die Amtsinhaber Klaus Hoyer und Horst Dages, diese beiden wurden in Personalunion für ein weiteres Jahr als Beisitzer des TTC Köndringen e.V. wiedergewählt. Abstimmung: 1 Enthaltung, von Horst Dages lag eine schriftliche Einverständniserklärung vor, weil er aus privaten Gründen nicht anwesend sein konnte.

2 Kassenprüfer auf 1 Jahr:

vorgeschlagen wurden die Amtsinhaber Hans Limberger und Andreas Kunze, einmal machen wir's noch, hat unser Hans gesagt.

Mit 2 Enthaltungen wurden die beiden Sportskameraden auf 1 Jahr als Kassenprüfer wiedergewählt.

Schiedsgericht auf 1 Jahr:

Vorgeschlagen wurden Lothar Bresch (Vorsitzender), Veronika Hepp und Ralf Textor als Beisitzer, hier wurde ebenfalls in Personalunion gewählt, mit 3 Enthaltungen wurde das Schiedsgericht in dieser Zusammensetzung auf 1 Jahr gewählt.

Vorstand Bernd Rill dankte allen Gewählten für die Bereitschaft im Tischtennis-Club Köndringen mit zu arbeiten und Verantwortung innerhalb des Vereins zu übernehmen.

7. Ehrungen:

Wie fast jedes Jahr hatte Schriftführer Fritz Sehringer die Ehrungen schon vorbereitet und die Wein-und Sektpräsente, sowie die Urkunden besorgt. Es waren 9 Geehrte persönlich anwesend und konnten die Präsente aus der Hand vom 1. Vorstand Bernd Rill und von Schriftführer Fritz Sehringer entgegen nehmen. 10 Jahre: Detlev Wiedmann, Julius Scheuermann,

15 Jahre: Paul Schindler, Tanja Hoyer, Franz Kramer,

30 Jahre: Volker Bauer, Frank Blum, Frank Bär, Jörg Groschke, Elke Scheuermann, Christian Schiefelbein,

40 Jahre: Dietmar Blum, Inge Danner, Detlef Engler, Dietmar Kranzer, Liesel Neumaier, Bernd Rill, Gustav Ruf, Monika Sehringer, Edgar Trautmann, 55 Jahre: Fritz Engler, Karl-Heinz Huber, Bernd Lay, Herbert Lay, Hans Limberger, Willi Trautmann,

Vorstand Bernd Rill dankte dem Schriftführer Fritz Sehringer für seine Vorarbeit und Vorbereitung zu den Ehrungen. Die Urkunden schrieb wie immer Ehefrau Monika Sehringer, auch Ihr natürlich ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit.

8. Grußworte:

Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter überbrachte die Grüße der Gemeinde

Teningen und von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Er dankte dem TTC Köndringen für die geleistete Arbeit im Verein und innerhalb der Gemeinde. Sein Dank ging auch an die Gewählten für die große Bereitschaft ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein zu übernehmen. Es ist eine Freude, wenn man sieht wie gut hier alles vorbereitet ist. Er erwähnte auch noch kurz den plötzlichen Tod von Horst Scheuermann, der ein persönlicher, guter Freund von ihm war. Dieses Ereignis ist auch ihm sehr nachgegangen. Danach dankte er nochmals allen Vorstandsmitgliedern des TTC Köndringen e.V. für die ehrenamtlichen Tätigkeiten, die man nicht hochgenug bewerten kann. Sein Spruch war: Fußball ist Arbeit, Tennis ist Handwerk und Tischtennis ist Kunst! Für diesen tollen Vergleich erhielt Fritz Schlotter viel Beifall von den Anwesenden. Er wünschte dem TTC für die Zukunft etwas mehr sportliche Erfolge und bei den Veranstaltungen immer ein gutes Gelingen.

Der 1. Vorstand Bernd Rill dankte Herrn Schlotter für seine Ausführungen und für die Unterstützung der Gemeinde Teningen in den letzten Jahren. Er bedankte sich auch bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung und beendete die Sitzung gegen 19.40 Uhr. Im Anschluß an den offiziellen Teil sind wir dann noch zu einem gemeinsamen Gläschen zusammen gesessen und haben über alte Zeiten und Gott und die Welt gesprochen.

Köndringen, 19. 10. 2015

gez.der Schriftführer Fritz Sehringer.

Meiner Ball und großer Einsatz Balding von 1410, 2015

Köndringer Tischtennisspieler ziehen bei Jahreshauptversammlung Bilanz / Ehrungen für 55 Jahre

Von Brigitte Rüssel

TENINGEN-KÖNDRINGEN: Berichte über die abgelaufene Saison, Wahlen und Ehrungen standen beim TTC Köndringen auf dem Programm der Jahreshauptversammiung. Vorsitzender Bernd Rill zeigte sich erfreut über das große Interesse seitens der Mitglieder und Gäste. Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter über brachte Grußworte der Gemeinde und würdigte die schnelle Ballsportart mit dem Spruch: Fußball ist Arbeit, Tennis ist Handwerk und Tischtennis ist Kunst.

Schrifführer Fritz Sehringer berichtete chronologisch über ein reges und arbeitsintensives Vereinsjahr. Beim Dreikönigsturmier waren die Mitglieder nicht nur sportlich, sondern auch als Ausrichter der Veranstaltung tätig. Dazu kamen Vereinsmeisterschaft, Grümpelturnier, Bezirkstag, Jubiläumsturnier und Zweier Mannschaftsturnier in Friesenheim: Die Spieler belegten einen dritten Platz, Bei den Ranglistenturniere belegten zwei Damen- sowie die Herrenmannschaften vierte Plätze in ihrer jeweiligen Liga.

Ein wichtiges Merkmal des Vereines ist die Jugendarbeit, Auch wenn nur eine U18-Mannschaft aufgestellt wurde, well es an Nachwuchs fehlt, sieht der Vorstand positiv in die Zukunft, Inzwischen wurde eine Spielgemeinschaft mit dem TTG Terningen gegründet, außerdem nehmen

derzeit zwei Spieler an einem Jugendtrainerlehrgang tell, so dass die Jugendtrainerlücke noch in diesem Spieljahr geschlossen werden kann.

Zum ersten Mal beteiligte sich der TTC Köndringen an der Ferienspielaktion. 13 Kinder schnupperten im Rahmen des Ferienprogramms in den Verein und testeten beim Sport mit dem kleinen Ball ihre Reflexe, Beweglichkeit und Koordinati-

erwartete Tod von Sportwart Horst Amtsinhaber stellten sich zur Wiederres riss im letzten Jahr eine Lücke in die zeichnete gute Einnahmen, doch hatte der Verein auch erhebliche Ausgaben, so dass mit einem Minusbetrag von 3247 Euro abgeschlossen wurde. Ein Grund ist Durch zusätzlichen Arbeitsaufwand wur-Bei den Wahlen herrschte Einigkeit - alle wahl und wurden bestätigt. Einzig der un-Scheuermann Ende des vergangenen Jah-Führungsriege, die aber ohne Probleme Der Kassenbericht von Frank Bär verdie Umstellung auf das Sepa-Verfahren. den noch nicht alle Beiträge eingezogen. durch Jonas Vogel neu besetzt wurde

Das sich die Mitglieder im TTC-Köndringen wohl fühlen und dem Verein die Treue halten, ist an der langen Ehrungsliste zu erkennen, auch wenn nicht alle an diesem Abend persönlich geehrt werden

Wahlen: Vorsitzender Bernd Rill, Schriff-Führer Fritz Sehringer, Sportwart Jonas



Zahireiche Mitglieder des Tischtennisclubs Köndringen wurden bei der Jahreshauptversammlung für viele aktive Jahre im Verein und für ihr Engagement ausgezeichnet.

Vogel, Gerätewart Max Schindler (für zwei Jahre), Beisitzer Klaus Hoyer, Horst Dages, Kassenprüfer Hans Limberger, Andreas Kunze, Schiedsgericht Veronika Hepp, Lothar Bresch, Ralf Textor (ein

Ehrungen: Detlev Wiedmann, Julius Scheuermann (zehn Jahre); Paul Schindler, Tanja Hoyer, Franz Kramer (15 Jahre);

Volker Bauer, Frank Blum, Frank Bår, Jörg Groschke, Elke Scheuermann, Christian Schiefelbein (30 Jahre); Dietmar Blum, Inge Danner, Detlef Engler, Dietmar Kranzer, Liesel neumaier, Bernd Rill, Gustav Ruf, Monika Sehringer, Edgar Trautmann (40 Jahre); Fritz Engler, Karl-Heinz Huber, Bernd Lay, Herbert Lay, Hans Limberger, Willi Trautmann (55 Jahre).